

28.07.2014 – 11:30 Uhr

Cairo Short Stories: Projekt zur Förderung junger ägyptischer Schriftsteller offenbart Fülle an Talenten und Texten von hoher literarischer Qualität

Frankfurt (ots) -

- KfW Stiftung, Litprom und Goethe-Institut Kairo fördern gemeinsam den literarischen Nachwuchs in Ägypten
- Elf junge Autorinnen und Autoren erarbeiteten und verfeinerten ihre Texte in Schreibwerkstätten mit Abbas Khider
- Renommierte Fachjury zeichnet die drei besten Texte aus - Preisträgerin der KfW Stiftung stellt sich bei der Frankfurter Buchmesse 2014 vor

Ägypten verfügt über einen breiten und talentierten schriftstellerischen Nachwuchs. Dieses Fazit ziehen KfW Stiftung, Litprom - Gesellschaft zur Förderung der Literatur aus Afrika, Asien und Lateinamerika e.V., Frankfurt am Main und das Goethe-Institut Kairo aus ihrem gemeinsamen Projekt Cairo Short Stories, das heute in Frankfurt am Main vorgestellt wurde. Jungen ägyptischen Autorinnen und Autoren eine Plattform für die Weiterentwicklung ihrer künstlerischen Arbeit zu geben und damit den Dialog mit der arabischen Welt zu stärken, ist das Ziel von Cairo Short Stories. Gerade in der aktuellen gesellschaftspolitischen Situation im Nahen Osten möchten die Projektpartner ein Signal für die Notwendigkeit von Meinungsfreiheit, Vielstimmigkeit und Dialog der Kulturen setzen.

Unter der Leitung des vielfach ausgezeichneten Schriftstellers Abbas Khider (geb. 1973 in Bagdad, lebt in Berlin) nahmen elf junge ägyptische Autorinnen und Autoren, die von einer renommierten arabischsprachigen Fachjury aus 118 Bewerbungen ausgewählt worden waren, zwischen Februar und Juni 2014 an drei mehrtägigen Workshops im Goethe-Institut Kairo teil.

Die sechs Frauen und fünf Männer im Alter zwischen 23 und 27 Jahren kamen nicht nur aus Kairo, sondern reisten aus dem ganzen Land an: aus Alexandria, Luxor, Suez, Minia und El-Mansura. In den Workshops verfeinerten sie ihre Schreibtechniken, entwickelten Kurzgeschichten und diskutierten diese gemeinsam.

Am 26. Juni wählte dieselbe Jury aus den elf eingereichten Geschichten die drei besten aus - eine davon wurde zur Gewinner-"Short Story" gekürt. Die Wahl fiel nicht leicht: "Die Erzählungen haben mich nicht nur in Hinblick auf ihre originellen Erzählweisen überzeugt, sondern auch durch die feinfühlig bearbeitete des jeweils gewählten Stoffes und das subtile Erkunden und Sichtbarmachen mentaler Zustände", sagt Abbas Khider.

Präsentation auf der Frankfurter Buchmesse 2014

Die Gewinnerin des Förderpreises der KfW Stiftung ist die 24-jährige Areej Gamal aus Kairo. Sie wird zur Frankfurter Buchmesse 2014 eingeladen, wo sie im von Litprom organisierten "Weltempfang - Zentrum für Literatur, Politik und Übersetzung" mit der deutschen Übersetzung der Kurzgeschichte vorgestellt wird. Die herausragende sprachliche Qualität ihrer Geschichte "tanin" ("Klingeln") überzeugte die Jury: "Der Autorin ist es gelungen, die psychische Komponente eines physischen Ausnahmezustands als intensives Kunstwerk für den Leser förmlich hörbar zu machen. Mit psychologischem Fingerspitzengefühl wurde ein formal und stilistisch nahezu perfektes Gefüge mit stark symbolischen Elementen konstruiert, in dem das Echo der inneren Zerrüttung der Protagonistin deutlich vernehmbar ist." (Mohamed El-Baaly, Verleger)

Die beiden weiteren ausgewählten Autorinnen sind Asmaa El-Sheik (26, Alexandria) und Nahla Karam (24, Kairo). Sie erhalten ebenfalls eine Einladung zur Frankfurter Buchmesse, und ihre Texte werden ins Deutsche übersetzt.

Die Geschichte "hikaya min as-sufufi l-halfiya" ("Geschichte aus dem hinteren Klassenraum") von Nahla Karam ist eine virtuos verfasste Momentaufnahme aus dem Alltag eines ägyptischen Mädchens im Teenager-Alter. "Der Autorin gelingt der perfekte Brückenschlag zwischen Tradition und Moderne, [...] zwischen Sichtbarem und dem Verborgenen." (Mansoura Ez-El-Din, Schriftstellerin).

Asmaa El-Sheikh beschreibt in ihrer Geschichte "migassat nacima" ("Zarte Fühler") subtil das Psychogramm eines Mannes, der von seinen Kindheitsängsten überwältigt wird - "in dichter Sprache von einer außerordentlichen Schönheit" (Karam Youssef, Verlegerin).

Aufgrund der herausragenden Qualität der entstandenen Cairo Short Stories ist eine Anthologie der elf arabischen Originaltexte in Vorbereitung. Eine Publikation der drei ins Deutsche übersetzten Texte ist vorgesehen.

Kontakt:

KfW Stiftung, Palmengartenstr. 5 - 9, 60325 Frankfurt
Herr Wolfram Schweickhardt
Telefon: +49 (0)69 7431 1778,

Fax: +49 (0)69 7431 2944,
E-Mail: info@kfw-stiftung.de, Internet: www.kfw-stiftung.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100054713/100759414> abgerufen werden.